Rechenschaftsbericht

über die

israelitische Lehrerbildungs-Anstalt

in

Würzburg

für das achte Jahr ihres Bestehens

von

Seeligmann Bär Bamberger,
Districts-Rabbiner und Vorstand derselben.

Würzburg,
im November 1872.



Rechenschaftsbericht

über die

israelitische Lehrerbildungs-Anstalt

in

Würzburg

für das achte Jahr ihres Bestehens

von

Seeligmann Bär Bamberger,
Districts-Rabbiner und Vorstand derselben.

Würzburg,
im November 1872.

Druck der Stahel'schen Buchdruckerei.

Beim Eintritt der israelitischen Lehrerbildungs-Anstalt in das neunte Jahr ihrer Thätigkeit beehrt man sich, den zahlreichen, verehrlichen Gönnern derselben, wie bezüglich der früheren Jahre geschehen, so auch über das eben beendete achte Schuljahr Bericht zu erstatten, und zwar wiederum: 1) über die der Anstalt zugewendeten Unterstützungen und deren Verwendung, 2) über die Thätigkeit und Entwickelung der Anstalt. Bezüglich des ersten Punktes wurde die wohlthuende Wahrnehmung gemacht, daß die Unterstützungen auch in diesem Jahre die Ausgaben nicht nur deckten, sondern sich noch eine Mehreinnahme ergab, und zwar eine ziemlich beträchtlichere als jene des vorigen Jahres, wie aus dem hier angefügten Spenden- und Ausgaben-Verzeichniß ersichtlich. Der Wohlthätigkeitssinn der verehrlichen Geber und deren warmes Interesse an Förderung und Gedeihen des Schulwesens constatiren sich hier in herrlicher Weise. Darum Dank, aufrichtiger Dank allen jenen Edlen! Doch der schönste und beste Dank bestehet in den segensreichen Erfolgen der Anstalt, welchen allein ja Aufmerksamkeit und Wohlwollen jener Edlen gelten und zugewendet sind. Darum nun sogleich zum zweiten Punkte unseres Berichtes, und zwar:

In Uebereinstimmung mit dem von der hohen königl. Regierung geprüften und genehmigten Lehrplane wurde unterrichtet:

A. In den Religionslehrgegenständen:

Mikro (beim Pentateuch mit dem Commentar Raschi) Mischna, Talmud, Chaje Odom, Sifré Musor (bei welch Letzteren zugleich Rücksicht auf Anwendung zu Vorträgen beim einstigen Lehrerberuf genommen wird), hebräische Grammatik und jüdische Geschichte.

B. In den Elementarlehrgegenständen:
Dieselben wissenschaftlichen Lehrgegenstände, mit gleichem Gesammtzeitaufwande und nach denselben Lehrbüchern, wie nach dem königl. Normativ vom Jahre 1866 im kgl. Schullehrerseminare dahier.

Die ersprießlichen Leistungen der Anstalt dürften sich von vornherein durch den Umstand bekunden, daß die Gesuche um Aufnahme alljährlich so zahlreich einlaufen, sowie dadurch, daß die Austretenden immer sofort Anstellungen erhalten. Uebrigens liegen hierüber actenmäßige Belege vor durch die günstigen Resultate der Jahresprüfungen, und theilen wir die bezüglich der jüngsten Jahres- und Aufnahmsprüfung eben erfolgte höchste Entschließung königl. Regierung hier im Abdrucke mit:

Würzburg, den 11. November 1872.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

1) Gegen das Vorrücken der Zöglinge der israelitischen Lehrerbildungs-Anstalt hier in den nächst höheren Curs wird mit Rücksicht auf das Prüfungs-Ergebniß nichts erinnert.
2) Die Aufnahme der Zöglinge Braunold, Ehrmann, Friedmann, Kissinger, Nöthler, Strauß, Wertheimer, in den III. Vorbereitungscurs und die Abweisung der Adspiranten N N*) wird genehmigt.
3) Von den günstigen Leistungen der Lehrerbildungs-Anstalt pro 1872 wurde befriedigende Kenntniß genommen &c.

Diese hohe Entschließung gereicht der Anstalt zur hohen Ehre und deren Gönnern sicherlich zur innigen Freude.

Im Lehrerpersonal traten folgende Aenderungen ein: Herr Dr. Löll erklärte Ende des Wintersemesters, daß er den Unterricht in der Landwirthschaft an unserer Anstalt wegen anderweitiger Berufsgeschäfte mit Beginn des Sommersemesters nicht mehr ertheilen könne. Es wurde hierauf mit h. Genehmigung königl. Regierung dieser Unterrichtszweig Herrn Lehrer Ludwig Stern übertragen. Gegen Ende des Sommer-

*) Hier folgen die Namen der drei Abgewiesenen, die man aber aus Rücksicht auf dieselben hier nicht veröffentlicht.

semesters übernahm genannter Herr Lehrer Stern eine Stelle an der hiesigen israelitischen Gemeindeschule und wurde daher dessen Stelle an unserer Anstalt als Lehrer und Hausmeister erledigt. Die Erledigung dieser beiden Stellen wurde behufs Bewerbung in öffentlichen Blättern ausgeschrieben. Mit h. Genehmigung königl. Regierung wurde nun erwähnte Lehrerstelle dem Herrn Dr. Gustav Tachauer aus Eisenstadt übertragen. Als Hausmeister wurde Herr Hona Stern aus Thüngen aufgestellt.

Der Gesundheitszustand in der Anstalt war auch in diesem Jahre ein ausgezeichnet guter, indem nicht eine einzige Erkrankung eines Zöglings während dieses Zeitraumes vorkam.

Wie aus dem jüngsten Jahresberichte ersichtlich, waren der Anstalt aus dem vorhergehenden Schuljahre 12 Zöglinge verblieben, wozu im vorigen Herbste 7 neuaufgenommen wurden, so daß die Anzahl der Zöglinge, welche sich in diesem Jahre in der Anstalt befanden, 19 betrug, und zwar:

II. Seminarcurs.

Eschwege, Nathan, aus Karbach.
Thalmann, Jeidel, aus Würzburg.
Weiler, Louis, aus Fischach.
Wolf, Baruch, aus Heßdorf.

I. Seminarcurs.

Bacharach, Ben Zion, aus Goßmannsdorf.
Bergenthal, Gerson, aus Fuchsstadt.
Goldstein, Hirsch, aus Bischwind.
Neumann, Wolf, aus Burgsinn.
Oppenheimer, Herz, aus Schöllkrippen.
Roßmann, Aron, aus Obereuerheim.
Rothschild, Hieronymus, aus Goßmannsdorf.
Wetzler, Simon, aus Langstadt (Großh. Hessen).

IV. Vorbereitungscurs.

Lehmann, David, aus Rimpar.
Mannheimer, Gustav, Okriftel (Preußen).
Massenbacher, Samuel, aus Burghaßlach.
Neu, Abraham, aus Aschaffenburg.
Nußbaum, Moses, aus Unterriedenberg.
Seemann, Abraham, aus Aschbach.
Wormser, Leopold, Gersfeld (Preußen).

Die 4 Zöglinge des 1. Seminarcurses erstanden die Austrittsprüfung am kgl. Schullehrerseminare theils mit sehr gutem, theils mit gutem Erfolge. Hierdurch ist die Zahl der in der Anstalt ausgebildeten und in die Praxis entlassenen Lehrer auf 43 gestiegen.

Die 8 Zöglinge des ersten Seminarcurses und die 7 des Vorbereitungscurses erstanden die Jahresprüfung in der Anstalt, und eben auf das Ergebniß dieser Prüfung bezieht sich die oben mitgetheilte höchste Entschließung kgl. Regierung.

Die 19 Zöglinge, die in dem eben abgelaufenen Schuljahre in der Anstalt sich befanden, erhielten mit Ausnahme des Seemann, der, Sohn eines notorisch als reich bekannten Mannes, jährlich 250 fl. zu zahlen hat — siehe Einnahms-Verzeichniß — Unterricht, Beköstigung, Wohnung, Beheizung, Beleuchtung und ärztliche Behandlung unentgeldlich.

Für das neue nunmehr begonnene Schuljahr meldeten sich 10 Jünglinge zur Aufnahme, wovon 3 die Prüfung nicht bestanden und daher nicht aufgenommen werden konnten. Die übrigen 7 erhielten die Aufnahme in die Anstalt laut oben allegirter h. Entschließung k. Regierung. Es befinden sich also im Schuljahre 1872/73 22 Zöglinge in der Anstalt, welche sämmtlich, mit Ausnahme des genannten Seemann, alles Obenerwähnte unentgeldlich in der Anstalt erhalten.

Die sämmtlichen genannten Zöglinge mit Ausnahme einiger Wenigen erhielten ihren Vorbereitungsunterricht zum Eintritt in unsere Anstalt in der unter Leitung des Herrn Ortsrabbiners Ottensoser zu Höchberg dortselbst stehenden Vorbereitungsschule. Diese Anstalt kann allen für das Schulfach sich vorbereitenden Zöglingen bestens empfohlen werden.

Wenn nun die so vielseitig und beträchtlich unserer Anstalt zugewendeten Unterstützungen zur Genüge constatiren, daß die Bedeutsamkeit derselben sich einer ehrenvollen Anerkennung zu erfreuen hat, so glauben wir dennoch, ja gerade deßhalb, bemerken zu sollen, daß eine immer noch ausgedehntere und gesteigertere Betheiligung an diesem edlen Unterstützungswerk als geboten erscheint.

Dies werden nun folgende Erwägungen rechtfertigen:

1) Die nunmehr bewilligte Erhöhung von Lehrergehalten, die gesteigerten Preise der Lebensmittel und sonstiger Bedürfnisse der Anstalt überhaupt.

2) Um einer größeren Anzahl von Zöglingen die Aufnahme gewähren zu können, wodurch nicht nur die laufenden Ausgaben erhöht, sondern auch bauliche Aenderungen in der Anstalt erforderlich werden.

3) Erscheint die Aufgabe der Anstalt dann erst vollkommen gelöst, wenn sie die volle Ausbildung der dem Schulfache sich Widmenden übernehmen kann, und müßte dieselbe hierzu der ursprünglichen Bestimmung gemäß nicht bloß die jetzt bestehenden drei, sondern sechs Curse umfassen. Dazu aber sind selbstredend Geldmittel erforderlich, zu denen die bisher eingegangenen in keinem Verhältniß stehen.

4) Muß das bereits in den frühern Rechenschaftsberichten Erwähnte mit allem Nachdrucke wiederholt werden, daß es durchaus gerade kein sehr angenehmes Geschäft ist, sich fortwährend mit Beiträgegesuchen zu beschäftigen, sowie, daß hiezu ein nicht zu unterschätzender Zeitaufwand erforderlich ist. Wenn nun dies Alles gleichwohl im Interesse der heiligen Sache gern übernommen wird, so leuchtet es doch wohl ein, daß, wenn die Erreichung des heiligen Zweckes mit Beseitigung erwähnter Umstände erzielt werden könne, dies nur willkommen zu begrüßen sei. Und wird gewiß jeder Gutgesinnte das Streben der Anstalt anerkennen, es thunlichst baldigst dahin zu bringen, daß sie den ganzen, mindestens den größten Theil ihres Bedarfes aus eigenen Renten zu schöpfen vermöge. Sollte es der Vorsehung gefallen, daß eines der Loose, welche die Anstalt besitzt, mit einem hohen Treffer herauskäme, oder die Mittel der Anstalt auf andere Weise bedeutend zu vermehren, so würde man mit Vergnügen dem verehrlichen, unsere Anstalt unterstützenden Publikum anderweitige Verwendung seiner Beiträge überlassen. Zur Zeit aber scheint die gütige Vorsehung unsern Willen für die gute Sache noch prüfen und kräftigen zu wollen, und so lange dies ihr gefällt, werden wir aus allen Kräften bemüht sein, diese Prüfung zu bestehen.

Wenn wir uns erlaubten, dem verehrlichen Publikum ausgedehntere und gesteigertere Theilnahme an unserer Anstalt in so unverblüm-

tem und ungeschmücktem Tone an's Herz zu legen, so ersuchen wir, dies nicht mißdeuten, vielmehr die aufrichtige Versicherung entgegen nehmen zu wollen, daß das Motiv hiezu einzig und allein in der hohen Wichtigkeit und Erhabenheit der Sache wurzelt. Denn unsere Anstalt soll ja Männer heranbilden und befähigen, eine entsprechende Jugendbildung herbeiführen zu können; die hohe Wichtigkeit und Erhabenheit, dieser, der Grundlage alles Wahren, Guten und Edlen aber bedarf wohl keiner besondern Auseinandersetzung.

I.

Gründungsbeiträge und Zinsen.

	fl.	kr.
Zinsen von fl. 100 Obligation vom 1. Nov.	2	—
" von fl. 100 Obligation vom 1. Nov.	2	—
" von fl. 500 Obligation vom 1. Nov.	10	—
" von fl. 500 Obligation vom 1. Dezember	10	—
" von fl. 500 Obligation vom 1. Nov.	10	—
" von fl. 500 Obligation vom 1. Nov.	10	—
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Dez.	22	30
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Dez.	22	30
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Dez	22	30
" von fl. 100 österr. Loos " vom 1. Nov.	2	—
" von fl 100 österr. Loos vom 1. Nov.	2	—
" von fl. 100 österr. Loos vom 1. Nov.	2	—
" von fl. 100 österr Loos vom 1. Nov.	2	—
" von fl. 100 Pfandbrief vom 1. Januar	2	—
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Februar	40	—
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Februar	22	30
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Februar	22	30
" von fl. 500 Obligation vom 1. Februar	11	15

	fl.	kr.
Zinsen von fl. 1000 Obligation vom 1. Februar	22	30
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Februar	22	30
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Februar	22	30
" von fl. 500 Obligation vom 1. Februar	11	15
" von fl. 500 Oblgation vom 1. Februar	11	15
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Februar	22	20
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Februar	22	30
Von Herrn Heinrich Heymann in Sulzbach und zwar als Capital-Anlage, deren Zinsen für die Lehrerbildungs-Anstalt verwendet werden sollen, und soll diese Stiftung auf Namen dessen seligen Eltern Moses und Sara Haymann eingetragen werden	100	—
Zinsen von fl. 500 Obligation vom 1. Mai	10	—
" von fl. 500 Obligation vom 1. Juni	10	—
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Juni	40	—
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Juni	40	—
" von fl. 1000 Obligation vom 1. Juni	40	—
" von fl. 500 Obligation vom 1. Mai	20	—

		fl.	kr.
Zinsen	von fl. 500 Obligation vom 1. Mai	20	—
"	von fl. 500 Obligation vom 1. Mai	10	—
"	von fl. 500 Obligation vom 1. Mai	10	—
"	von Thlr. 100 bayer. Prämien vom 1. Juni	7	—
"	von fl. 1000 Obligation vom 1. Juni . . .	22	30
"	von fl. 100 Obligation vom 1. Juni . . .	4	30
"	von 1000 fl. Obligation vom 1. Juni . . .	22	30
"	von Thlr. 100 bayer. Prämien vom 1. Juni	7	—
"	von Thlr. 100 bayer. Prämien vom 1. Juni	7	—
"	von fl. 500 Obligation vom 1. Mai	22	30
"	von fl. 1000 Obligation vom 1. Juni . . .	22	30
"	von fl. 100 Obligation vom 1. Mai	2	—
"	von fl. 100 Obligation vom 1. Mai	2	—
"	von fl.500 Württembeger Obligation vom 1. April	11	15
"	von fl. 250 österr. Loos vom 1. April . . .	8	46
"	von fl. 100 österr Loos vom 1. Mai	2	$5\frac{1}{4}$
"	von fl. 100 österr. Loos vom 1. Mai	2	$5\frac{1}{4}$
"	von fl. 100 österr. Loos vom 1. Mai	2	$5\frac{1}{4}$
Zinsen	von fl. 100 österr. Loos vom 1. Mai	2	$5\frac{1}{4}$
"	von fl 1000 Obligation vom 1. August . . .	22	30
"	von fl. 1000 Obligation vom 1. August . . .	22	30
"	von fl. 500 Obligation vom 1. August . . .	11	15
"	von 1000 fl. Obligation vom 1. August . . .	22	30
"	von fl. 1000 Obligation vom 1. August . . .	22	30
"	von fl. 1000 Obligation vom 1. August . . .	22	30
"	von fl. 500 Obligation vom 1. August . . .	11	15
"	von fl. 500 Obligation vom 1. August . . .	11	15
"	von fl. 1000 Obligation vom 1. August . . .	22	30
"	von fl. 1000 Obligation vom 1. August . . .	22	30
"	von fl.500 Württemberg. Obligation vom 1. Okt.	11	15
"	von fl. 100 Pfandbrief vom 1. Juli	2	—
"	von fl. 100 Obligation vom 1. August . . .	4	—
"	von fl 100 Obligation vom 1. August . . .	4	—
Anonym	mit folgender Bemerkung: Für den israelitischen Schullehrer-Seminar-Fond Ein Anonymus aus Bamberg	50	—
	Summa	1063	7

II.

Jahres- und momentane Beiträge.

	fl.	kr.
Herr Samuel Eldod in Höchberg	10	—
" Moses Klau in Würzburg	20	—
" H. Neu in Bamberg . .	5	—
" Sußmann Schloß in Rineck	2	—
" Samuel Strauß in Würzburg	20	—
Frau Hannchen Neuberger in Arnstein	10	—
Herr S. Neuberger in Arnstein	3	—
" H. Neuberger " "	3	—
" N. L. D. Zimmer in London	5	51
" Ungenannt in Würzburg	3	30
" Samuel Danziger, Lehrer in Laudenbach	5	—
" Samuel Eldod in Höchberg	2	—
" Jonas Igersheimer in Mergentheim	35	—
" Jakob Bamberger in Würzburg	10	—
Durch Herrn Religionslehrer S. Wechsler in Aschbach von den Herren: Simon Habermann fl. 10; Samuel Seemann fl. 3. 30 kr.; Löb Sußmann fl. 3; Frau Caroline Süß fl. 2. 42 kr.; Juda Sußmann fl. 2. 42 kr.; Isac Baier fl. 2. 42 kr.; Joseph Lehmann fl. 2. 30 kr.; Sam. Wechsler fl. 2. 30 kr.; Simon Seemann fl. 2; Frau Lea Adlerburg fl. 2; Pfeufer Seemann fl. 1. 45 kr.; Juda Marx fl. 1. 30 kr.; Benj. Oppenheimer I fl. 1. 30 kr.; Maier Maier fl. 1. 10 kr.; Salomon Fleischmann fl. 1; Joseph Oppenheimer fl. 1; Jonas Fleischmann 48 kr.; M. Kohn 30 kr.; Benjamin Oppenheimer II. 18 kr.; Ungenannt 29 kr.; Summa	43	36

	fl.	kr.
Herr Moses Klau in Würzburg Synagogenspende . . .	25	—
" M. Gütermann in Nürnberg	25	—
" Simon Em. Oppenheimer in Würzburg. Synagogenspende	9	—
" Sim. Em Oppenheimer in Würzburg	35	—
" Isac S. E. Oppenheimer in Würzburg	20	—
" Maier S. E. Oppenheimer in Würzburg	20	—
" Samuel Wassermann in Bamberg	15	—
" M. Ullmann in Bamberg	10	—
" J. Rosenfelder "	10	—
" S. Wetzlar "	5	—
Frau Hannchen Neuberger in Arnstein, Extrabeitrag .	10	—
Herr J. M. Lonnestädter in Haßfurt	20	—
" Sußmann Lippstädter in Schweinshaupten . . .	2	—
Durch Herrn Moriz S. Merzbach in Offenbach von den Herren Otto Mayer und Homburg in Frankfurt	10	—
Durch denselben von zwei Ungenannten	4	—
Herr Benjamin Uhlfelder in Gerolzhofen	10	—
" Adolph Ph. Reichenbach in Ballenstädt	5	15
Durch Lehrer Herrn Eschwege in Pappenheim von: N. N. fl. 2. 24 kr.; von den Herren Feuchtwanger fl. 2. 42 kr.; L. Baumann fl. 1. 45 kr.; H. Baumann fl. 1; L. Schimmel fl. 1; J. Eschwege fl. 1. 33 kr.; Summa	10	24
Herr Jak. Leitner in Lonnerstadt	7	—

	fl.	kr.
Herr S. W. A. Seemann in Gunzenhausen	20	—
" Abr. Cramer u. Söhne in Thundorf	50	—
" Heßlein Lonnestädter in Haßfurt	7	—
" A. W. Schwabacher in Würzburg	25	—
" Sandel Löb Rosenblatt in Stadt Lengsfeld . .	10	—
Durch Herrn Seligmann Dinkelspühler in Fürth aus genannter Gemeinde von den Herren: Elias Ichenhaüser fl. 25; Sigmund Neuburg fl. 20; Zacharias Neuburg fl. 20; Mathessa Neuburg fl. 10; Moses Frankfurt fl. 3. 30 kr.; Salamon Schopflocher fl. 3. 30 kr.; Ungenannt fl. 3; Seligmann Dinkelspühler selbst fl. 8; Summa . . .	93	—
Durch Religionslehrer Herrn Abr. Oppenheimer in Theilheim aus genannter Gemeinde von den Herren: Laz. Baumblatt I fl. 2. 42 kr.; Heinr. Freudenthal fl. 1; J. L. Lebermuth 30 kr; Aron Berliner 30 kr.; Hirsch Schasmin fl. 2. 42 kr.; Laz. Baumblatt II 30 kr.; Mendel Rosenbaum fl. 1; Salomon Rosenfelder fl. 1. 45 kr.; Isac Fink fl. 1; Mordchai Baumblatt 30 kr.; Wolf Klau 30 kr.; Löb Schasmin fl. 2. 42 kr; Löb Klau fl: 1. 30 kr; Moses Klau 30 kr.; Aron M. Klau 30 kr.; Nathan Frankenberger 30 kr.; Maier Freudenthal 1 fl.; dessen Mutter 30 kr.; Abr. Löb Klau 36 kr.; Emanuel Lehmann 24 kr. Samuel M. Klau 30 kr.; Isac Klein fl. 1. 45 fl.; Löb Kleemann fl. 1; Isac Neumann 30 kr.; Moses Sugenheimer fl. 1; Samuel A. Klau fl. 1. 12 kr; J. L. Rosenbaum fl. 1; Laz. Fink 30 kr.; Abr. Friedenhain 30 kr.; Nathan Baumblatt fl. 1; David Lebermuth fl. 2. 42 kr.; Regina Freudenthal fl. 2; Abr. Oppenheimer selbst fl. 1. 30 kr.; Summa	36	—
Anonym mit Poststempel Rotenburg an d. Fulda	43	45
Durch Herrn Moriz S. Merzbach in Offenbach von Herrn Hermann Koch dort	3	30
Herr Moses Sichel in Grünsfeld	30	—
Durch Herrn L. S. Benario in Wertheim von den Herren: L. S. Benario fl. 18; Sam. Benario fl. 5; D. A. Steindecker fl. 10; S. D. Steindecker Wwe fl. 5; Summa	38	—
Durch Herrn Jakob Rosenbach in Schweinshaupten von den Herren: Pfeifer Friedmann fl. 1; Nathan Neumann 30 kr.; Jakob Rosenbach fl. 1; Hona Schloß 30 kr.; Heinemann Friedmann fl. 1; Samuel Neumann fl. 1; Blümchen Schloß 30 kr.; Hel. Müller 18 kr.; Seligmann Selig 30 kr. Diese Posten betragen fl. 6. 18 kr; Einsender hat aber 9 kr. für Porto abgezogen, Summa	6	9
Herr Juda Weinberg in Gersfeld	7	—
Durch Herrn H. Adler in Burgpreppach von den Herren: Distrikts-Rabbiner J. G. Adler fl. 1; Samuel Hirschmann fl. 6; Aron Hirschmann fl. 5; Lehrer Pfeifer fl. 3 30 kr.; Menke Neumann fl. 1; Levi Schönemann 30 kr.: Wolf Ganzmann fl. 1; Jakob Ganzmann 30 kr.; Frau Carolina Blum fl. 1; Lia Blum fl. 1; Joseph Friedmann und Em. Adler fl. 10; Löb Ullmann fl. 5. 15 kr; Nathan Traub 24 kr.; Maier Adler 30 kr.; H. Adler fl. 2. 21 kr.; Summa	39	—
Herr Rabbiner Dr. J. Wormser in Weilburg für sich selbst fl. 5. 3 kr. und durch denselben von Hrn. H. Strauß 12 kr.; Summa	5	15
C. J. Sch. in Würzburg . .	20	—
Herr Abrah. Hirsch Dreifuß aus Sulzburg, Synagogenspende	2	—
" M. Harzfeld in Wiesbaden	14	40
Durch Lehrer Herrn H. Fuchs in Kunreuth von den Herren: Hirsch Buchstein fl. 1; Max Buchstein fl. 3; Sigmund Sulzberger fl 1; Carl Heumann fl. 1; Max Bayreuther u. Levi Bayreuther fl. 4; Jul. Braun fl. 1; Löb Fleischmann fl. 1; Summa	12	—
Herr Benzion Dreifuß in Endingen 100 Frs.	46	40

	fl.	kr.
Herr F. Stern in Neustadt a/S.	10	—
Frau Lea Flamm in Renzenheim	5	—
Durch Lehrer Herrn Eschwege in Karbach aus dortiger Synagogenbüchse fl. 3: von Hrn Eschwege selbst fl. 1 15 kr.; Summa	4	15
Durch Herrn Seligmann Dinkelsbühler in Fürth von Frau B. Büchenbacher	25	—
Herr Schmaje Stein in Nordheim	17	30
Anonym	50	—
Durch Herrn Distrikts-Rabbiner J. Adler in Kitzingen aus genannter Gemeinde von den Herren Nathan Gerst fl. 3; Wwe. Gerst fl. 1. 45 kr.; Aron Gerst fl. 2. 27 kr.; B. Dessauer 30 kr.; J. Hirschberger 30 kr.; S. Klugmann fl. 1. 10 kr.; Louis u. Bernhard Scheidt fl. 5; Wwe. Blümlein fl. 1; E. Hellermann fl. 1. 45 kr.; Lehrer S. Straus fl. 1. 45 kr.; D. Lauber fl. 1. 45 kr.; Rabbiner Adler selbst fl 2; (gesammelt durch Hrn. Lehrer Straus) Summa .	22	37
Durch Herrn Districts-Rabbiner J. Adler in Kitzingen aus der Gemeinde Rödelsee von den Herren: Lehmann Frank und Sohn David fl. 5. 24 kr.; Moses Karon fl. 1. 10 kr.; Abraham Seemann fl. 2; Philipp Schweitzer fl 2; Lehrer Frank fl. 1; Moses Löwenberg fl 2; Abraham Kissinger fl. 1; Jos. Stein fl. 2. 42 kr.: Joel Stein fl. 2; Joseph Stern fl. 1; Abraham und Lippmann Frank fl. 2; Jakob Sondhelm fl. 1; (gesammelt durch Hrn. Lehmann Frank, Cult.-Vorst.); Summa	23	16
Durch genannten Herrn Rabbiner aus der Gemeinde Sickershausen von den Herren: Sußmann Mayer fl. 5; Lichtenauer fl. 1; Moses Mayer fl. 1; Benjamin Mayer fl. 1. 30 kr. (gesammelt durch Hrn. Benjamin Mayer, Cultus-Vorstand); Summa . . .	8	30
Durch Hrn. Moritz S. Mertzbach in Offenbach von Herrn J. Oppenheimer in Frankfurt	7	—
Durch Herrn S. Gutmann in Aidhausen gesammelt in dortiger Gemeinde von den Herren: Löb Stern fl. 5; S. Gutmann selbst fl. 5; Aron Stern fl 3. 30 kr.; Ungenannter fl. 3. 30 kr.; M. Ackermann fl. 1; K. J. Kleinhauser fl 1; Lippmann Kuhn fl. 1; Ungenannter 30 kr; Summa . . .	21	—
Durch Herrn Districts-Rabbiner M. L. Bamberger in Kissingen von der Gemeinde Oberthulba mit dem Bemerken, daß Geber und Gaben wie im vorigen Jahre	15	15
Durch genannten Rabbiner von einem Ungenannten in Kissingen	10	—
Frau S. H. Oppenheimer in Würzburg	25	—
Herr Isac S. H. Oppenheimer in Würzburg	20	—
" Samuel Krämer in Hüttenheim	5	—
" Lißmann Em. Oppenheimer in Würzburg . . .	30	—
Frau Hesse Kaufmann in Würzburg	5	—
Durch Herrn Joseph Bierschild in Maroldsweisach aus genannter Gemeinde von den Herren; M. L. Schloß fl. 1; Moritz Schloß fl. 1; Emanuel Friedmann 36 kr.; Mendel Friedmann fl. 1; Ungenannt fl. 1; Aron Hecht Kaufmann 30 kr.; Julius Stern 45 kr.; Josua Seidenbach fl. 2. 30 kr.; Sam. Stern 36 kr.; Emanuel Oppenheimer 30 kr.; Ungenannter 33 kr.; Summa . .	10	—
Herr W. Stern in Hanau . .	3	30
" Joseph Böhl in Gedern .	12	—
Durch Herrn Cultus-Vorstand Seckel Kohl in Kleineibstadt aus genannter Gemeinde von den Herren: Ensel Reinhold fl. 5; David Reinhold 36 kr.; Raphael Rosenbaum fl. 1. 30 kr.; Samuel Neuland fl. 1. 45 kr.; Simson Neuland fl 5. 15 kr.; Abraham Werner fl. 3. 30 kr.; Moses Lebermann 45 kr.: Ahron Reinhold fl. 1; Samuel Ambach fl. 1. 45 kr.; Seckel Kohl fl. 7; Samuel Kohl fl. 1. 45 kr.; Simon Ambach fl. 1. Diese Posten betragen fl. 30. 51 kr.; es wurden aber vom Einsender für den Sammler 6 kr. abgezogen, daher bleibt Summa	30	45
Durch Lehrer Herrn Salamon		

	fl.	kr.
Falk in Aub von sich selbst fl. 2; von Herrn Simon Zucker dortselbst fl. 2; Summa . .	4	—
Herr Feibel Spiegel in Würzburg	5	—
„ Ascher Eschwege, Lehrer in Zeitlofs	2	30
Durch Herrn A. M. Obermeyer in Heidenheim aus genannter Gemeinde von den Herren: David Theilhaber 30 kr.; Wolf Guggenheimer fl. 1; Amson Sommer fl. 1; Abrah. Sommer fl. 1; Lämmlein Hirsch Gutmayer fl. 2; Frau Reichele Gutmann fl. 2; Frau Sprinz Gutmann fl. 1; Jos. Gutmann 24 kr.; Moses Gutmann fl. 1; David Sal. Gutmann 36 kr.; S. Gunz fl. 1. 45 kr.; Mendel Hirsch Gutmann 24 kr.; Summa . .	12	39
Durch Herrn Sal. Roßmann in Friesen von den Herren: Isac Straus fl. 5. 15 kr.; Joseph Straus fl. 2. 45 kr.; Salamon Straus fl. 1. 45 kr.; J. Reizenberger 30 kr.; Sal. Friedmann fl. 1; Sal. Roßmann fl. 1. 45 kr.; Frau Wittwe Bachmann 30 kr; Summa	13	30
Durch Stiftsrabbiner Hrn. Salomon Bamberger in Sulzburg aus der Gemeinde Eichstetten eingesandt durch Herrn Abraham L. Epstein fl. 31. 20 kr., wurden aber 14 kr. für Porto abgezogen, bleibt Summa	31	6
Durch Lehrer Herrn Emanuel Schonunger in Kleinheubach von Ungenanntem	1	45
Herr Jak. Levy in Kopenhagen	5	15
Herren Gebrüder Feuchtwanger in Fürth	10	—
Durch Lehrer Herrn Abraham Adler in Egenhausen aus genannter Gemeinde von den Herren: Lazarus Lehmann, Cultus-Vorstand fl. 1; Leser Lehmann 36 kr.; K. Fleischhaker 12 kr.; Samſ. Weismann 12 kr.; Abr. Lehmann 42 kr.; Jos. Schwarz 12 kr.; Isac Aal 30 kr.; M. Weismann 30 kr.; Jak. Weismann 30 kr.; E. Oettinger 30 kr.; David Gutmann 12 kr; Jak. Lehmann 24 kr.; Wolf Weismann 30 kr.; Lehrer Adler fl. 1. 48 kr.; Summa	7	48
Herr Jak. Seemann in Neubrunn	1	—
Durch Lehrer Herrn Simon Buttenwieser in Rimpar aus genannter Gemeinde von den Herren Maier Wolff Hoffmann fl. 5; Gumpel Stockheimer fl. 2; Maier Schwab Wwe. fl. 10; B. S. Schwab fl. 2; Salamon A. Schwab 30 kr.; Joseph Frank fl. 2; Lippmann Lehmann fl. 2; Hajum Hofmann 24 kr.; Wwe. Löb Hof- 24 kr.; Hajum Schwab 30 kr.; S. Gundersheim Wwe. fl. 5; Samuel Schwab fl. 1. 30 kr.; Summa	31	18
Ungenannt dortselbst . . .	5	—
Herr Mendel Freudenthal in Würzburg	15	—
„ Heimann Freudenthal in Würzburg	5	—
„ Sußmann Schaßmin in Würzburg	10	—
„ Salamon Cramer in Würzburg. Synagogenspende .	5	—
Frau Helene Weitzfelder in Goßmannsdorf	2	15
Herr Nathan Freudenberger in Zellingen	2	42
Durch H.rn Rabbiner H. Schwarz in Hürben aus genannter Gemeinde von den Herren: Max Landauer, Vorsteher fl. 6; J. S. Guggenheimer, Vorsteher fl. 18. 40 kr.; Gebrüder Abraham und Jos. Landauer fl. 14; Frau B. fl 2; M. S. Landauer fl. 10; Chebro d' Thalmud-Thora fl. 5. 24 kr.; Maier Landauer u. G. Löffler fl. 3. 30 kr.; M. Rosenthaler fl. 1. 30 kr.; Samuel Beck fl. 2. 42 kr.; Lazarus Gump fl. 2; H. Gomperz fl. 1. 10 kr.; Lazarus Barbier fl. 1; Frau Zierle Gump Wwe. fl. 1; David Neuburger fl. 1. 12 kr.; A. Bach fl. 1; Leopold Weil fl. 1; Leopold J. Landauer fl. 1; Oettinger fl. 1; Ungenannt fl. 4; Summa	78	8
Herr Districts-Rabbiner David Weiskopf in Wallerstein . .	4	—
Durch Herrn Simon Friesner, zur Zeit in Miltenberg, aus der Gemeinde Ermershausen von den Herren: Eisig Friesner fl. 10; Marx Stern fl. 1; Salomon Stern fl. 1. 10 kr.;		

	fl.	kr.
Victor Stern fl. 1; Manuel Rau fl. 1; Moses Goldberger fl. 1; Lehrer Salzer fl. 1; Summa	16	10
Ungenannt in B.	50	—
Aus der Gemeinde Heidingsfeld durch Herrn Nathan Blumenthal dort eincassirt von den Herren Mahrem Weis fl. 2; A. Bamberger fl, 3. 30 kr.; S. Roman fl. 2. 42 kr.; Moses Frank fl. 2. 42 kr.; Mabrum Frank fl. 2. 42 kr.; Aron Fuchs fl. 2; Sigmund Hellmann fl. 5; Summa . . .	20	36
Herr Abraham Michelbacher in Oettingen	10	—
Durch Herrn M. Neu, Cultus-Vorstand in Schopfloch aus genannter Gemeinde von den Herren: Heinrich Kronheimer fl. 1; Rochum Ansbacher fl. 1; David Altmann fl. 1: Elias Kronheimer fl. 1; Frau Klara Schweitzer 45 kr.; Moses Mayer 48 kr.; Isac Waller 48 kr.; Isac Jordan 48 kr.; Moses Neu 30 kr.; Jos. Block 30 kr.; Isac B. Herbst 36 kr.; Rochum Hamburger 30 kr.; Samuel B. Herbst 30 kr.; Wolf Altmann 30 kr.; Veis Lauchheimer 24 kr.; H. L. Rosenfeld 24 kr.; Maier Block 12 kr.; Summa	11	18
Herren Joseph und Isac Marx in Strümpfelbrunn . . .	25	—
Durch Herrn Rabbiner Dr. Löb in Ichenhausen aus genannter Gemeinde von den Herren: Daniel Einstein fl. 5. 24 kr.; Samuel Hirsch fl. 2. 42 kr.; Anselm Hirsch fl. 2. 42 kr.; Jer. Koschland u. Söhne fl. 5. 24 kr.; Ungenannt fl. 1 48 kr.; Summa	18	—
Herr Samuel Schäfer in Würzburg	10	—
„ Jos. Rosenheim in Würzburg	10	—
Durch Herrn Leonard Müller in Bamberg aus genannter Gemeinde von den Herren: Sußmann Silbermann fl, 2; Moritz Heßlein fl. 2; Hermann Frank fl. 5; Michael Fleischer fl. 5; Hirsch Kastor Wwe. fl. 4; Bendikt Kastor fl. 2; Ungenannter fl. 2; M. Aufseeßer fl. 2; Leonard Müller selbst fl. 25; Frau Regina Frank fl. 3. 30 kr.; E. Eschwege fl. 1; L. S. Hellmann fl. 2; Herrmann Rosenfeld fl. 3. 30 kr.; J. B. Straus fl. 3.; Summa	62	—
Durch Herrn Districts-Rabbiner J. Adler in Kitzingen aus der Gemeinde Kleinlangheim von den Herren: G. Rosenblatt fl. 2; M. Handburger fl. 1; Moritz Schmitt fl. 1; H. Rothfeld fl. 1; Lehrer Straus fl. 1; (gesammelt durch genannten Herrn Lehrer) Summa	6	—
Durch genannten Herrn Rabbiner von Herrn S. Adler in Kitzingen	1	45
Durch Herrn Lehrer Geßner in Völkersleier aus genannter Gemeinde mit der Bemerkung, daß diese fl. 16 von der Gemeinde und von ihm und die Gaben mit Ausnahme zweier Mitglieder dieselben wie im vorigen Jahre seien . . .	16	—
Durch Hrn. Salamon Kahn, Cultus-Vorstand in Laudenbach von den Herren: Aron Adler fl. 1; Isac Adler fl. 1. 30 kr.; Aron Bernei fl. 1; Moses Adler 30 kr.; Hirsch Frank jun. 30 kr.; Aron Hecht fl. 1; Frau Carolina Markus Wwe. 30 kr.; Sandel Frank fl 1; Moses Bernei 30 kr.; Salamon Kahn fl. 2. 42 kr.; Nisan Adler fl. 1. 10 kr.; Maier Rosendorf fl. 1; Sa.	12	12
Herr Louis Rosenblatt in Würzburg	25	—
„ Aron Rosenblatt in Regensburg	25	—
„ J. E. Cohen in Aurich .	8	45
Durch Herrn Lehrer Hofmann in Cronheim Gaben der genannten Gemeinde	7	—
Herren Aron Hirsch u. Söhne in Halberstadt	105	—
Herr Emanuel Frankenfelder in Würzburg	5	—
Herr Lazarus Hagenbruck in Frankfurt a/M.	7	30
Agio auf Gold	—	6
Herr Moses Igersheimer aus Mergentheim, Synagogenspende	7	—
Ungenannt in A.	10	—
Herr Bär Lämmlein in Bamberg	15	—

	fl.	kr.
Herr Maier Löb Eger in Bamberg !	10	—
Herr Löb Forchheimer in Thüngen	10	—
Durch die Cultus-Verwaltung in Steinach a/S. von den Herren: David Stern fl 1. 45 kr.; Abraham Lion fl. 1. 10 kr.; Otto Frank jun. fl. 1; Löb Frank fl. 1; Salamon Wolf fl. 1; Marx Siegel fl. 1; Luk. Treuhold 24 kr.; Gerson Geßner 30 kr.; Salamon Geßner 30 kr.; Lazar. Treubold 24 kr.; Moses Straus sen. fl. 5; Diese Posten betragen fl. 13. 43 kr., wurden aber vom Einender 9 kr. Porto abgezogen, bleibt Summa	13	34
Durch Lehrer Herrn Samuel Oppenheimer in Rineck aus genannter Gemeinde von den Herren: Sam. Oppenheimer selbst fl. 1. 45 kr.; Hirsch Kahn fl. 2; Benjamin Kahn fl. 1. 45 kr.; Sam Straus 30 kr.; Wolf Schloß fl. 1. 30 kr.; E. Kahn 36 kr.; Frau Rosine Schloß 24 kr.; Anselm Kahn fl. 1. 30 kr.; S. Eisemann 30 kr.; Rife Oppenheimer 6 kr; Samuel Strauß fl. 1. 30 kr.; Summa	12	6
Herr Jakob Löb Schönfärber in Dornheim	5	—
" E. Katzenberger in Reckendorf	5	—
Durch Herrn Sally Lewisohn in Hamburg für sich und seinen Herrn Bruder Samuel Thlr. 30; Herr Warburg dort Thlr. 10; Herr Dr. Levy Thlr. 10; Summa	87	30
Herr Nathan Frank in Eisenfeld	5	—
" Joel Rosenfelder in Würzburg	3	—
" Jakob Frank daselbst	5	—
Ungenannt daselbst	3	30
Herr Jakob Weiter in Tauberrettersheim	10	—
" N. Rosenthal in Mühlfeld	2	30
Herren Gebrüder Benario in Marktbreit	20	—
Herr Salomon Archenhold in Lichtenau (Westphalen)	8	45
" J. J. Adler in Urspringen	7	—
Frau Wwe. Löb Adler daselbst	5	—
Aus der Synagogenbüchse zu Karbach durch Herrn Lehrer Eschwege	2	—
Herr Lehrer Eschwege selbst	1	30
Durch Herrn Lehrer Mosbacher in Treuchtlingen aus genannter Gemeinde von den Herren: Mosbacher fl. 1; Salomon Weinmann fl. 2. 42 kr.; Ulrich Oestreicher fl. 2. 42 kr.; Ungenannt fl. 10; Leopold Stettauer fl. 1; Isac Burger fl. 1; Alex. Neuburger 30 kr.; Simon Weinmann 30 kr.; Jak. Stettauer fl. 1. 45 kr.; Frau Clara Lang fl. 1. 18 kr.; Frauenverein fl. 3; Lazarus Lang fl. 2; Heinrich Hermann fl. 1. 45 kr.; Joseph Weismann fl. 1; Samuel Hirschmann 30 kr.; Ungenannt 30 kr.; Abraham Lang sen. 36 kr.; Cultus-Vorstand Ignaz Leitner fl. 3. 30 kr.; Frau Sichel Wwe. 30 kr.; Abraham Lang jun. fl. 1; Summa	36	48
Herr Jonas Gailinger in Binswangen	3	30
" Nathan Zimmer in London	11	42
Durch Stiftsrabbiner Hrn. Salomon Bamberger in Sulzburg von der Gemeinde Müllheim (Baden) wie im vorigen Jahre	24	20
Durch Herrn Elias Hirschberger in Müllheim a. Rh. von sich selbst 1 Thlr. p. C., von Hrn. Gustav Israel dort 2 Thlr. p. Ct.; Summa	5	15
Herr David Wiesengrund in Würzburg	10	—
Von der Gemeinde Oberaltertheim eingesandt durch Herrn Lehrer Rosenfeld von den Herren: Löb Kahn 12 kr.; Jakob Straus fl. 3. 30 kr.; Frau Pesla Straus fl. 1; Frau Kahn Wwe. 12 kr.; Herz Straus 12 kr.; Löb Grünebaum jun. fl 5; Löb Traubel fl, 1; Isuc Rosenbaum 6 kr.; Simon Fein 12 kr.; Jak. Bravmann fl. 1; Gabriel Grünebaum fl. 2; Summa	14	24
Durch Herrn Districts-Rabbiner David Weiskopf in Wallerstein von Herrn Simon Gutmann in Hainsfarth	10	—
Durch Herrn H. Stern in Mainstockheim aus genannter Gemeinde von: Frau Therese Friedmann fl. 6; Herren: Martin Lessinger fl. 1. 30 kr.;		

	fl.	kr.
Joseph Stern fl. 5; Jakob Müller fl. 10; Wolf Rothstein fl. 1. 10 kr.; Abr. Hirsch, Director fl. 9; B. S. Sonder fl. 2 42 kr.; Sam. Sonder fl. 2. 42 kr.; B. N. Sonder fl. 3; Jakob Stiebel fl. 1; Hirsch Stern fl. 10; Nathan Stiebel fl: 5; Maier Stern fl. 3. 30 kr.; Moritz Silber fl. 1; J. Sonn fl. 1. 45 kr.; Frau Klugmann fl. 2; Summa .	65	19
An Gold-Agio	—	23
Herr H. Heimann, Bäcker in Würzburg	5	—
Herren Gebrüder Schwarz das.	20	—
Durch Herrn Lehrer Ascher Eschwege in Zeitlofs, Namens eines Ungenannten. . . .	2	—
Durch Districts-Rabbiner J. Adler in Kitzingen aus der Gemeinde Zeilitzheim	1	5
Herr Juda Hoffmann in Rimpar	1	30
Durch Herrn Sally Lewisohn in Hamburg von J. L. in H.	7	—
Frau Heinemann Wittwe in Würzburg	5	—
Durch Herrn Lehrer K. Ullmann in Ichenhausen aus genannter Gemeinde von den Herren: Heinrich J. Gerstle fl. 10; Abraham J. Gerstle fl. 5; Elias J. Gerstle fl. 5; Max Mayer fl. 2; Philipp Mayer fl. 2; Samson Reichenberger fl. 5; Benjamin Gundelfinger fl. 4: Heinrich Benj. Bissinger fl. 1. 45 kr.: Gustav Reichenberger fl. 3; Salomon Reichenberger fl. 2; Ungenannt 15 kr.; Summa	40	—
Herr Hirsch Frank in Schweinfurt	5	—
Privatier Herr Lämmlein Niedermayer in München hat in seiner letztwilligen Verfügung der Anstalt ein Legat ohne jede Auflage zugewendet im Betrage von	500	—
Herr Moses Rau in Fürth . .	5	—
Herr Ruben Süßfeld in Hengstfeld .	10	—
Frau Dr. Simon in Cassel durch deren Bruder Hrn. Dr. Fränkel hier	1	45
Durch Herrn Districts-Rabbiner S. Wormser in Gersfeld aus genannter Gemeinde von Frau Caroline Kupfer fl. 50; Herren: J. B. Kupfer fl. 3; Löb Blum 52½ kr.; Löb Katzmann 52½ kr.; Phil. Hommel 45 kr.; Mordchai Wallhaus 30 kr.; ferner Löb Haas in Oberelsbach fl. 2; Sig. Tannewald in Schmalnau fl. 2; Ungenannt fl. 1; Summa . . .	61	—
Herr Raphael Blum in Würzburg	10	—
„ Löb Crailsheimer in Hobbach (Württemberg) . .	5	—
„ Oscher Igersheimer in Mergentheim	5	—
Durch Herrn Districts-Rabbiner J. G. Adler in Burgpreppach von Salamon Ehrmann dortf.	1	45
Durch Herrn Joseph Stern in München von den Herren: Abraham Fränkel fl. 10; Nathan Obernbörfer u. Ab. fl. 15; Joseph Schwab fl. 5; Abraham Merzbacher fl. 18; J. L. Feuchtwanger fl. 15; Heinr. Hellmann fl. 10; Elkan und David Feuchtwanger fl. 12; Emil Neustädter jun. fl. 3. 30 kr.; J. M. Goldschmidt fl. 7; A. Kleiber fl. 5; Gebr. Schülein fl. 5; Ernst Arnstein fl. 3. 30 kr.; Joseph Stern fl 10; Anton Berliner fl. 10; Salamon Billmann fl. 10; Abraham Kohnstamm fl. 12; Elias Landauer fl. 20; Jakob Mandelbaum fl. 5; Mayer Niedermayer fl. 3; Otto Neustein fl. 5; J. H. Steffter fl. 3. 30 kr.; David Brandeis fl. 3; Israelitischer Frommenverein fl. 15; Ph. Kunreuther fl. 6; A. Goldschmidt fl. 5; Hch. Schwab fl. 2; Rabbiner Milziner in Aalborg durch dessen Sohn fl. 5; Bankdirector J. H. Gutmann fl. 5; aus der Lämmlein Niedermayer'schen Verlassenschaft fl. 20; H. Rosenthal fl. 4; Moses Fürther fl. 5; Nathan Reitlinger fl. 2; Sal. Hirschinger fl. 3. 30 kr.; Ernst Fürther fl. 2; Ph. Kirchenborfer fl. 5; Gabriel Ritter fl. 3. 30 kr.; Jonas Ritter fl. 2; Hirsch Ritter fl. 5; A. S. Drey fl. 10; Eckstein fl. 5; H. Fränkel fl. 5 (bei letzteren 6 Herren wurden die Beiträge durch Herrn Ph. Kunreuther gesammelt); im Ganzen fl. 300. 30 kr.; es befanden sich aber bei jenem Gelde fl. 13. 30 kr. mehr ohne Namensangabe,		

	fl.	kr.
deren Spender, welche daher als anonym aufgeführt werden, also Summa	314	—
Durch Herrn Rabbiner Simon Bamberger in Fischach aus genannter Gemeinde von den Herren: Leopold Maier fl. 5; Gabriel Weinschenk fl. 1. 45 kr.; Joseph Mendle jung fl. 2; Joachim Fromm fl. 5; Summa	13	45
Durch Herrn Lehrer Eschwege in Pappenheim	1	12
Herr Moses Sichel in Gemünden	5	—
„ Feibel Sichel daselbst .	2	—
An Gold Agio	—	3
Durch Herrn Moses Bing I in Oberseemen eingesandt, gesammelt durch Herrn M. Bing II aus genannter Gemeinde von den Herren: J. B. Bing fl. 3. 30 kr.; Mos. Bing II fl. 1. 12 kr.; Mos. Bing III 18 kr.; A. u. M. Bing I. fl. 5. 15 kr; S. Frank u. Söhne fl. 3; Z. Straus fl. 1. 45 kr.; S. Schuster fl. 1. 20 kr.; J. Schuster 30 kr.; Mos. Adler fl. 1; H. Adler 30 kr.; A. Rothschild fl. 1; Aron Zimmermann 12 kr.; Levi Zimmermann I 12 kr.; Levi Zimmermann II 18 kr.; M. H. 58 kr.; Summa . .	21	—
Durch Posteinzahlung von „Krumbach“ ohne Namensangabe	5	24
Durch Hrn. A. Brückmann, Cultusvorstand in Kraisdorf aus genannter Gemeinde von den Herren: Hajum Brückmann fl. 1; Mos. Straus fl. 1. 45 kr.; Löb Straus fl. 1. 45 kr.; Abr. und Isac Brückmann 30 kr.; Summa	5	—
An Gold Agio	—	6
Herr Josua Moses Lonnestädter in Haßfurt	10	—
„ Louis Henneberger in Würzburg	25	—
„ Lißmann Em. Oppenheimer daselbst, Synagogenspende	5	—
„ Jakob Frank daselbst .	5	—
„ Jak. Einstein in Nördlingen	25	—
„ Benjamin Uhlfelder in Gerolzhofen	10	—
„ N. Speier in Kleinheubach	1	45
„ Mos. Schulhöfer in Würzburg	10	—
„ Moses Kastanienbaum in Kühlsheim	5	—
Frau Betty Hartwig in Copenhagen	17	30
Herr J. Hommel in Würzburg	10	—
„ Feist Weikersheimer in Gaukönigshofen	2	—
„ Löb Braunschild daselbst	2	—
„ Jakob Binswanger u. Co. in Augsburg	20	—
Durch Herrn Lehrer Eschwege in Karbach aus dortiger Synagogenbüchse	3	30
Herren Isac und Jakob Glaser in Thüngen	50	—
Familie L. A. Hahn in Frankfurt durch Herrn S. Eisenmann dort	10	—
Herr Districts-Rabbiner J. Adler in Kitzingen	2	—
Ungenannt in Würzburg . .	4	—
Von Abraham Seemann aus Aschbach, Zögling des 3. Vorbereitungscurses für die halbjährige Zahlung aufs Sommersemester 1872 (s. Bericht)	125	—
Herr Nathan Schulhöfer in Würzburg	15	—
„ Hayum Süßer in Würzburg	10	—
„ Salomon Bing in Würzburg	25	—
Anonym mit Poststempel Rotenburg an der Fulda (mit der Bemerkung, daß die Verwendung für Thalmud-Thora dem Unterzeichneten überlassen bleibe und hat man die Lehrerbildungs-Anstalt hierzu ausersehen) Thlr. 15 p. Ct. . .	26	15
Herr Jakob Weiter in Tauberrettersheim	10	—
Bei der Hochzeit des Hrn. Lehmann Weil in Straßburg mit Frl. Ida Heßdörfer in Frankfurt a/M. (eingesandt durch deren Herrn Vater Isac Heßdörfer)	20	—
Herr Samuel Abraham Straus in Würzburg	10	—
Durch denselben von Herrn David Straus in Bamberg . .	10	—
Herr Jakob Weichselbaum in Geldersheim	5	—
Als Schenkung der seligen Frau Hindel Fürther in München durch Herrn S. Bing hier im Auftrage des Hrn. Moritz Fürther	100	—
Durch Herrn Abraham Weisbart in Allersheim von Ungenannt	1	—
Herr J. D. Adler in Urspringen	5	—
„ Ruben Fränkel daselbst .	5	—

	fl.	kr.
Herr Aron Fränkel und dessen Sohn Nathan daselbst .	2	42
„ Wolf Adler in Goßmannsdorf	1	45
„ Heinrich Heimann, Bäcker in Würzburg	5	—
An Gold	—	2
Herr Lehrer Isac Eschwege in Pappenheim	1	39
Von einem Ungenannten in Frankfurt a M. bei einem Trauerfalle durch Hrn. Moritz Merzbach in Offenbach a/M.	50	—
Herr Simon Em. Oppenheimer in Würzburg, Synagogenspende	18	—
Von Maier Fürther sel. Andenkens in München ein Geschenk durch dessen Sohn Herrn Moritz Fürther hier . . .	100	—
Herr Emanuel Frankenfelder in Würzburg	10	—
Ungenannt in Würzburg . .	5	15
Herr Leonard Müller in Bamberg	10	—
Aus der Gemeinde Riedenberg von den Herren: Juda Goldbach fl. 1; Isac Straus fl. 1; Frau Nani Hecht fl. 1; Wolf Nußbaum fl. 1; Salamon Engelhardt fl. 1. 10 kr.; Jos. Edelstein 30 kr.; Lehrer Leopold 30 kr.; Löb Edelstein 30 kr.; Hirsch Engelhardt 30 kr.; Isac Edelstein 30 kr.; Maier Sitzmann 30 kr.; Sa.	8	10
Herr Hajum Schwab in Würzburg, Synagogenspende .	5	—
„ Seligmann Mosbacher in Mosbach (Baden) . . .	18	—
„ David Wiesengrund in Würzburg	10	—
Ungenannt daselbst	2	20
Aus der Gemeinde Bibergau von den Herren: Maier Schulhöfer fl. 2; Markus Geisenberger fl. 2; Moses Fernberger 45 kr.; B. Pracht fl. 1; (durch Lehrer Goldschmidt) Summa	5	45
Herr Jakob Einstein in Nördlingen	21	—
Herr Rabbiner Dreifuß aus Sulzburg, Synagogenspende	3	—
Durch Herrn Rabbiner J. Sänger in Buttenwiesen aus genannter Gemeinde von den Herren: Alexander Leiter fl. 2; Hirsch Lammfromm fl. 3: Baruch Abr. Fuchs fl. 2; Tobias Bauer bei Verheirathung seiner Tochter mit Hrn Director Ernst Gernsheim in Worms fl. 10; Summa	17	—
Herr Bär Lämmlein in Bamberg	15	—
Durch Herrn Districts-Rabbiner Löb Wißmann in Schwabach aus genannter Gemeinde und Nähe von den Herren; M. Weinschenk in Nürnberg fl. 15; M. Mai dortselbst fl. 10; S. S. Wißmann in Georgsgemünd fl. 2. 42 kr.; von genanntem Rabbiner Wißmann in Schwabach fl. 5; N. Feuchtwanger dort fl. 5; L. H. Ullmann dort fl. 7; M. Cohn dort fl. 2. 20 kr.; H. Ordenstein dort fl. 3. 30 kr.; A. H. Bechhöfer dort fl. 2. 20 kr.; M. Rosenbaum dort fl. 2; M. H. Wechsler dort fl. 3; Frau S. Wechsler Wwe. dort fl. 3; M. Ullmann dort fl. 3; J. L. Rosenbaum dort fl. 2; Summa	65	52
Durch Herrn Moritz S. Merzbach in Offenbach von Frau Henriette Höchberg in Frankfurt a/M.	15	—
Durch denselben von Herrn J. Oppenheimer in Frankfurt a/M.	7	—
Durch Herrn Albert Heim hier in einem Couvert ein Zettel mit der Bemerkung: „Anbei Zwanzig Gulden für das Seminar von Außergewöhnlich“	20	—
Durch Herrn Moritz S. Merzbach in Offenbach von einem Ungenannten in Frankf. a/M.	20	—
E. Sch. in Fr.	25	—
Herr Salomon Bing in Würzburg	50	—
Aus der Gemeinde Wiesenfeld eingesandt durch den Cultus-Vorstand Herrn Benedikt Hanauer von den Herren, Feibel Hanauer I fl. 5; Bendet Hanauer fl. 3; Abraham Kahn fl. 1. 45 kr.; Kalman Grünebaum fl. 3. 30 kr.; Marx Braunold fl. 1. 45 kr.; Abraham Bamberger fl. 1. 1[illegible] kr.; Joseph Steigerwald 30 kr.; Abraham Hecht fl. 3. 30 kr.; Feidel Hanauer jun. fl. 1; Baruch Schild 36 kr.; Sigmund Kahn 30 kr.; K. Lichtenstetter fl. 1. 10 kr.; Löb Hanauer fl. 1. 30 kr.; Baruch Bamberger fl. 1; Lehrer		

	fl.	kr.
Abraham Rosenbaum fl. 2. 2 kr.; Summa	28	—
Herr Jakob Müller in Mainstockheim, Synagogenspende	5	—
Herr Moses Weitzfelder in Goßmannsdorf	3	30
Durch Herrn Seligmann Dünkelspühler in Fürth von einem Ungenannten	5	—
Herr Jos. Wolf Schmalbach in Würzburg, Synagogenspende	—	18
Herr Mendel Freudenthal daselbst, Synagogenspende .	1	—
„ Isac S. H. Oppenheimer daselbst, Synagogenspende	10	—
„ Joseph Rosenheim daselbst, Synagogenspende . . .	10	—
„ Moses Maier daselbst .	10	—
„ Moses Igersheimer von Mergentheim, Synagogenspende	10	—
Frau Lißmann Oppenheimer in Würzburg	5	—
Herr Lehrer Eschwege in Pappenheim	2	—
„ M. Trier in Frankfurt a/M. durch Hrn. Moritz S. Merzbach in Offenbach . . .	15	—
„ Jonas Friedenwald in Baltimore, z. Z. hier .	17	30
„ Jonas Igersheimer in Mergentheim (außergewöhnlicher Beitrag) . .	20	—
„ Abraham Regenstein in Kleinnördlingen (durch Herrn M. M. Cohn) . .	15	—
„ M. M. Cohn dortselbst .	—	30
„ Lehrer Eschwege in Pappenheim	2	—
„ Feuchtwanger aus Fürth, Synagogenspende . . .	10	—
Frau Babette Biechenbach in Fürth durch Herrn Seligmann Dinkelspühler	10	—
Herr Isac Steindecker in Wertheim	1	45
Aus der Synagogenbüchse zu Karbach fl. 3. 48 kr.; Herr Maier Braunhold fl. 1. 54 kr.; (durch Hrn. Lehrer Eschwege)	5	42
Herr Lehrer Eschwege selbst .	1	—
„ J. F. in Sch.	13	—
„ H. Heimann, Bäcker in Würzburg	5	—
„ Districts-Rabbiner A. Adler in Aschaffenburg . .	2	—
Poststempel Nördlingen . . .	2	15
Herr Seligmann Eisfelder in Würzburg	20	—

	fl.	kr.
Herr Abraham Mondschein in Hollfeld	10	—
Ungenannt in Würzburg . .	3	30
Durch Herrn Philipp Fränkel in Würzburg im Auftrage der Erben des Dr. Carl Fränkel als der Lehrerbildungs-Anstalt zugewiesenen Schenkung .	100	—
Herr Moses Wolf Sachs in Maroldsweisach	1	—
„ Lehrer Schonunger in Kleinheubach von einem Ungenannten	1	45
„ Joseph Kronacher sen. in Bamberg anläßlich der stattgehabten Vermählung seines Sohnes Bernhard (durch Hrn. E. A. Wassermann)	25	—
„ Maier Straus in Heilbronn	10	30
„ Moses Leiter in Buttenwiesen	5	—
„ H. Oppenheimer in Hannover	8	45
„ Bär Lämmlein in Bamberg	10	—
An Gold Agio	—	24
Herr David Ettlinger aus Carlsruhe, Synagogenspende . .	4	30
Bei der Hochzeit des Herrn David Einhorn von Fürth mit Frl. Pauline Lehmaier von New-York durch Herrn Lehmaier von Leipzig . . .	73	45
Frau Wormser Wwe. von Carlsruhe	21	—
Herr Isac Kauffmann in Frankfurt a/M.	10	—
„ Elias Schwabacher in Frankfurt a/M. . .	10	—
„ Löb Schwab daselbst . .	18	—
„ Samuel Straus daselbst	30	—
Ungenannt daselbst	20	—
„ Anselm Oppenheimer das.	10	—
„ L. W. Schwabacher daselbst	30	—
„ Joseph Billmann daselbst	25	—
„ Zach. Wertheimber daselbst	15	—
„ Gebr. Goldschmidt, Eisenhandlung daselbst . . .	20	—
„ Gebrüder Lob daselbst .	50	—
„ Aron Oppenheimer daselbst	10	—
„ Moses L. Mainz daselbst	20	—
„ J. M. Kirchheim daselbst	15	—
„ Felix Sachs daselbst . .	15	—
„ Maier Stern daselbst .	6	—
„ Maier Schwab daselbst .	10	—
„ Benjamin Niederhofheim daselbst	18	—
„ Jakob Straus daselbst .	25	—

	fl.	kr.
Herr Michel L. Mainz daselbst	10	—
„ Lassar Mainz daselbst	10	—
„ Michel Moses Mainz das.	10	—
„ Gebrüder Cohn daselbst	30	—
„ Gebr. Goldschmidt, Antiquitätenhandlung	20	—
„ M. M. H. Oppenheimer daselbst	20	—
„ Nathan Marcus Oppenheimer daselbst	20	—
„ Dreyfuß Zeidels daselbst	30	—
„ Benjamin Roos daselbst	12	—
„ David Bondi daselbst	10	—
„ Abraham Fürth daselbst	5	—
Frau Wwe. Kulp daselbst	15	—
Herr Wohlfahrt daselbst	5	—
„ Offenstadt daselbst	5	—
„ David Rapp daselbst	10	—
„ Laz. Hagenbruck daselbst	10	—
„ Hecht u. Raunheim das.	25	—
„ Jakob S. Heß daselbst	25	—
„ Gebr. Löwenstein daselbst	18	42
„ Katzenstein und Benjamin daselbst	20	—
H. W.	50	—
Herr D. Werthahn daselbst	15	—
„ M. S. Goar daselbst	20	—
„ Isac Kann daselbst	10	—
„ Gebrüder Baß daselbst	20	—
Ungenannt daselbst	10	—
Herr Hichberg daselbst	30	—
„ A. K. Baer daselbst	10	—
„ Louis Goldschmidt daselbst	12	—
N. N.	20	—
Herr S. Eisenmann daselbst	10	—
„ Ichenhäuser daselbst	25	—
„ Gustav Cassel	25	—
„ Isac Königswarter daselbst	50	—
„ B. Goldschmidt in Bad Homburg	35	—
„ Salomon Kohnstamm das.	50	—
Ungenannt in Frankfurt	5	—
Herr Moses Niedermaier daselbst	25	—
„ Salomon Schwab daselbst	15	—
„ Moses S. Schwab daselbst	10	—
„ Isac Heßdörfer daselbst	10	—
„ Joseph Fromm daselbst	5	—
„ Leopold Rapp daselbst	15	—
„ Samuel Mainz daselbst	10	—
„ Moses Michel Mainz das.	10	—
„ Gebrüder Dann daselbst	10	—
„ Michael Schwabacher das.	10	—
„ M. S. Mainz daselbst	20	—
Ungenannt daselbst	10	—
Frau Wwe. Fuld daselbst	10	—
Herr Moses Isac Oppenheimer daselbst	7	—
„ Gebr. Sulzbach daselbst	17	30
„ Theodor u. Semai Homburger daselbst	20	—

	fl.	kr.
Herr David Weil aus Schmieheim in Frankfurt a/M.	1	45
N. N.	1000	—
Durch Herrn Rabbiner Simon Bamberger in Fischach von Ungenannt durch Vorsänger Herrn Weisköpf daselbst	5	—
Frau Schwabach in Würzburg	3	—
Herr Jak. Fuld in Frankfurt a/M.	10	—
„ Salomon Wortsmann in Reichmannsdorf	3	30
„ Simon Zucker in Aub	2	—
„ P. Straus Sohn in Frankfurt a/M.	25	—
„ Moritz Fränkel in Würzburg	7	—
Durch Herrn Lehrer S. Maas in Reichmannsdorf von ihm selbst aus dem Erlös seiner Gedichte fl. 2; ferner als seinen Jahresbeitrag fl. 1. 30 kr.; von den Herren Moses Straus 30 kr.; J. Krakenberger 36 kr.; Emanuel Ehrlich 30 kr.; Salomon Wortsmann, Metzger 30 kr.; Elias Hirsch 30 kr; Summa	6	6
Herr Districts-Rabbiner David Weiskopf in Wallerstein	4	—
Herren Gebrüder Schwarz in Würzburg	10	—
Ungenannt daselbst	5	—
Herr Löb Forchheimer daselbst Synagogenspende	10	—
„ Seligmann Steinam das.	25	—
„ Ruben Süßfeld in Hengsfeld	10	—
„ Heinrich Neu in Bamberg	5	—
„ J. Friedenwald aus Amerika, z. Z. hier, Synagogenspende	5	—
„ Carl Bing in Frankfurt	20	—
Durch Herrn Districts-Rabbiner J. Adler in Kitzingen von P. A.	2	—
Herr Isac Hommel in Würzburg	10	—
„ Salomon Holzmann in München	5	—
„ Seligmann Mosbacher in Mosbach (Baden)	10	—
Anonym Poststempel Würzburg	1	—
Herr Jakob Frank in Würzburg	5	—
„ Jakob Fackelmann aus Reichmannsdorf durch Hrn. Lehrer S. Maas	—	30
Herr J. Friedenwald aus Amerika, z. Z. hier, Synagogenspende	5	—

Auf eine anonyme Sendung von fl. 50 wurde in der Neuen Würzburger Zeitung mit An-

	fl.	kr.
zeiger (Beilage Nr. 68 vom 8. März l. J.) folgendes bekannt gegeben:		
Dem ungenannten Herrn, welcher fünfzig Gulden mit folgender wörtlicher Bemerkung anher eingesandt: „Diese 50 fl. sollen für arme Kinder im jüdischen Seminar verwendet werden", wird hiemit kund gegeben, daß die Zöglinge unserer Anstalt Unterricht, Wohnung, Beheizung, Beleuchtung und Beköstigung **vollständig unentgeldlich** in der Anstalt erhalten.		
Es erscheint daher eine Geldunterstützung an dieselben ungeeignet, und wenn der Herr Einsender nun eine solche gemeint, so wird diese nicht acceptirt; wohl aber werden diese 50 fl. für die Kasse der Anstalt zur Bestreitung der laufenden Ausgaben dankbar angenommen. Ersteren Falles wolle dies in d. Bl. innerhalb 14 Tagen, unter Angabe der Adresse des Einsenders, angezeigt werden; unterbleibt dies, so wird angenommen, daß der Geber mit letztgenannter Verwendung einverstanden.		
Würzburg, den 7. März 1872.		
Die Vorstandschaft der israelit. Lehrer-Bildungs-Anstalt. Seeligmann Bär Bamberger, Districts-Rabbiner.		
Da nun eine Erinnerung unterblieb, so werden diese fl. 50 zu den Einnahmen gezählt, also	50	—
Herr Bär Lämmlein in Bamberg	15	—
Anonym mit einem Briefchen von Treuchtlingen mit einem Pfandbrief-Coupons von fl. 2; dann fünf Stück Superdividende-Coupon der oberhessischen Eisenbahngesellschaft, welch letztere zur Zeit noch nicht verwerthet werden konnten, bleibt also nur . .	2	—
Als anonym	10	—
Summa	7634	34

III.

Schenkungen an Staatspapieren.

Von Herrn Löb Adler in Karbach zwei Meininger Loose (siehe Verzeichniß hierüber).

Von Herrn Moses Sichel in Grünsfeld eine Frankfurter Schuldverschreibung von ein hundert Gulden (siehe Verzeichniß hierüber).

Anonym mit der Bemerkung: „Gespendet der israelitischen Lehrerbildungs-Anstalt am 13. Teveth zur Erinnerung an den Geburtstag eines theueren Verblichenen", ein Meininger Loos (siehe Verzeichniß hierüber).

Von Herrn Leopold Steinbecker in Hamburg eine österreichische Obligation von fünfzig Guldeu (siehe Verzeichniß hierüber).

Ausgaben.

Lit.	Beleg-Nr.		fl.	kr.
A	1 mit 62	Gehalte der Lehrer und des Hausmeisters	2759	12
B	63—64	Gratifikationen	75	—
C	65—76	Für die Küche und Beleuchtung	419	$3\frac{1}{2}$
D	77—78	Victualien	101	48
E	79—89	Bäcker	828	$1\frac{1}{2}$
F	90—100	Metzger	752	$8\frac{1}{4}$
G	101—109	Beheizung	160	33
H	110—115	Buchdruckerei	119	30
J	116—117	Buch- und Kunsthandlungen	3	6
K	118—121	Zeitung	4	48
L	122—124	Steuern	27	$22\frac{1}{4}$
M	125—127	Wasserleitung und Reparatur	23	43
N	128	Schreibmaterialien	5	30
O	129	Hausgeräthe	1	12
P	130—135	Dienstboten	136	18
Q	136—145	Handwerksleute	153	1
R	146	Hausarzt	25	—
S	147	Apotheke	—	24
T	148	Lehrerwohnung	25	—
U	Laut Buch	Porto	16	55
V	149—150	Reisespesen	28	27
		Summa	5666	$2\frac{1}{2}$

Zusammenstellung:

Einnahmen	8697 fl.	31	kr.
Ausgaben	5666 fl.	$2\frac{1}{2}$	kr.
Rest	3031 fl.	$28\frac{1}{2}$	kr.
Hievon wurde verausgabt für Staatspapiere, laut Seite 16 im Verzeichniß der angekauften Staatspapiere	2166 fl.	$43\frac{3}{4}$	kr.
	864 fl.	$44\frac{3}{4}$	kr.

Der Vermögensstand der Anstalt ist nun:

an baar	864 fl.	$44\frac{3}{4}$	kr.
an Staatspapieren .	2166 fl.	$43\frac{3}{4}$	kr.
Cassabestand des vorigen Jahres laut Seite 19	19435 fl.	$50\frac{1}{4}$	kr.
Gesammtsumma	22467 fl.	$18\frac{3}{4}$	kr.

I.

Verzeichniß der angekauften königl. bayer. Staatspapiere.

		fl.	kr.
	a) In diesem Jahre:		
7. Aug. 1872	500 fl. 4½% Eisenbahn-Anlehen à 100⅝ 503 fl. 8 kr.		
	Zinsen vom 1. August — fl. 23 kr.		
	503 fl. 31 kr.		
	Hiezu wurden die Baarbestände der vorigen Jahre laut Rechenschaftsbericht Seite 19 mit fl. 85. 8½ kr. und fl. 285. 8¾ kr. verwendet, wonach als diesjährige Ausgabe hieran blos fl. 133. 13¾ kr. verbleibt . .	133	13¾
20. Sept. 1872	1000 fl. 4½% Staatsschuld		
"	1000 fl. 4½% Eisenbahnanlehen à 100½ 2010 fl. — kr.		
	Zins vom 1. Mai 17 fl. 22 kr.		
	Zins vom 1. August 6 fl. 8 kr.		
	2033 fl. 30 kr.	2033	30
	b) Im siebenten Jahre:		
6. Sept. 1871	2000 fl. 4½% Eisenbahn-Anlehen à 99⅝ 1992 fl. 30 kr.		
	Zins vom 1. August 8 fl. 45 kr.		
	2001 fl. 15 kr.	2001	15
	(Siehe ferner weiter sub lit. e.)		
	c) Im sechsten Jahre:		
28. Dez. 1869	1000 fl. 4½% Eisenbahnanlehen à fl. 92 920 fl. — kr.		
	Zins vom 1. August 18 fl. 22 kr.		
	938 fl. 22 kr.	938	22
16. Sept. 1870	1000 fl. 4½% dto. à 89¾ fl. 897 fl. 30 kr.		
	Zins vom 1. August 5 fl. 37 kr.		
	903 fl. 7 kr.	903	7
	d) In den ersten fünf Jahren:		
6. April 1865	500 fl. 4% à 99½ fl. — 497 fl. 30 kr.		
	ab Zinsen bis 1. Mai 1 fl. 24 kr.		
	496 fl. 6 kr.	496	6
28. April 1865	500 fl. 4% à 99½ fl. — 497 fl. 30 kr.		
	Zinsen vom 1. Dez. 8 fl. 20 kr.		
	505 fl. 50 kr.	505	50
10. Mai 1865	2000 fl. 4% Grundrenten und zwar 1000 fl. Nr. 99631—162425 dann 1000 fl. Nr. 46864 - 69271 à 98½ fl. beträgt 1970 fl. — kr.		
	Zinsen von der erstgenannten Oblig. 11 fl. 6 kr.		
	Zinsen von der zweitgenannten " 37 fl. 48 kr.		
	2018 fl. 54 kr.	2018	54
	Die Eine dieser Obligationen wurde später verlooft, siehe Näheres hierüber weiter unten.		

			fl.	kr.
14. Mai 1865	1000 fl. 4% Grundrente Zinsen vom 1. Februar			
	1000 fl. 4% Grundrente Zinsen vom 1. Juni			
	1000 fl. 4% Grundrente Zinsen vom 1. Juni			
	à 98½ fl. =	2955 fl. — kr.		
	Hiezu Zinsen von den Erstgenannten vom 1. Febrnar	11 fl. 26 kr.		
		2966 fl. 26 kr.		
	Dann von den zweitgenannten Zinsen ab bis 1. Juni	3 fl. 46 kr.		
		2962 fl. 40 kr.	2962	40
5. Juni 1865	500 fl. 4% à 99½	497 fl. 30 kr.		
	Zinsen bis 1. Mai	1 fl. 56 kr.		
		499 fl. 26 kr.	499	26
8. Sept. 1865	1000 fl. u. 500 fl. 4% à 98¼ fl. =	1473 fl. 45 kr.		
	Zinsen vom 1. August	4 fl. 13 kr.		
	dann Zinsen vom 1. Mai	7 fl. 6 kr.		
		1485 fl. 4 kr.	1485	4
	Diese Obligation wurde später verloost, siehe Näheres hierüber weiter unten.			
1. Dez. 1865	500 fl. 4% à 98¼ fl.	491 fl. 15 kr.		
	Zinsen vom 1. November	1 fl. 48 kr.		
		493 fl. 3 kr.	493	3
20. Febr. 1866	500 fl. 4% à 98 fl.	490 fl. — kr.		
	Zinsen vom 1. November	6 fl. 6 kr.		
		496 fl. 6 kr.	496	6
24. Aug. 1866	1000 fl. 4½% à 89½ fl.	895 fl. — kr.		
	Zinsen bis 1. August	3 fl. — kr.		
		898 fl. — kr.	898	—
7. Febr. 1867	bayer. Prämie 4% Serie 1588 Obl. Nr. 79368			
	à 103½ Thlr.	181 fl. 7 kr.		
	Zinsen vom 1. Juni	4 fl. 47 kr.		
		185 fl. 54 kr.	185	54
7. Mai 1867	1000 fl. 4½% à 92⅜ fl.	923 fl. 45 kr.		
	ab Zinsen bis 1. Juni	2 fl. 52 kr.		
		920 fl. 53 kr.	920	53
"	100 fl. 4½% zu 95 fl.	95 fl. — kr.		
	ab Zinsen bis 1. Juni	— fl. 18 kr.		
		94 fl. 42 kr.	94	42
23. Sept. 1867	1000 fl. 4½% à 94 fl.	940 fl. — kr.		
	Zinsen vom 1. Juni	14 fl. 8 kr.		
		954 fl. 8 kr.	954	8
2. Febr. 1868	1 bayer. Prämie Serie 15 Obl.-Nr. 749			
	bitto. Serie 15 Obl.-Nr. 750			
	à 100¼ Thlr.	350 fl. 53 kr.		
	Zinsen vom 1. Juni	9 fl. 25 kr.		
		360 fl. 18 kr.	360	18

28. Sept. 1868	1000 fl. $4\frac{1}{2}$ % à $96\frac{1}{2}$ fl.	965 fl. — kr.		
	Zinsen vom 1. August	7 fl. 15 kr.		
		972 fl. 15 kr.	972	15
22. Dez. 1868	500 fl. $4\frac{1}{2}$ % à 96 fl.	480 fl. — kr.		
	Zinsen vom 1. Oktober	8 fl. 50 kr.		
		488 fl. 50 kr.	488	50
27. Aug. 1869	1000 fl. $4\frac{1}{2}$ % à 94 fl.	940 fl. — kr.		
	Zinsen vom 1. August	3 fl. 22 kr.		
		943 fl. 22 kr.	943	22
			14775	31

Summa 14775 fl. 31 kr.

Hieran geht ab die oben erwähnte verlooste Grundrente mit 1000 fl. und
Zinsen vom 1. Februar 1867 bis 1. Juni 1867 mit 13 fl. 20 kr.
1013 fl. 20 kr. — 1013 fl. 20 kr.
13762 fl. 11 kr.

Also verbleibt von diesem Jahre:

an Staatspapieren	1841 fl. 29 kr.
an baar	617 fl. $37\frac{1}{2}$ kr.
vom vor. Jahre laut Rechenschaftbericht Seite 70, an Staatspapieren	13762 fl. 11 kr.
an baar	921 fl. 54 kr.
Gesammtsumma	17143 fl. $11\frac{1}{2}$ kr.
Hievon geht ab die oben unterm 8. September 1865 aufgeführte nunmehr verlooste Obligation von fl. 1000. No. 7909/5537	1000 fl. — kr.
sohin verbleibt	16143 fl. $11\frac{1}{2}$ kr.

Statt der erwähnten verlooften Obligation wurde angekauft am 11. September 1871 eine $4\frac{1}{2}$ % von fl. 1000 à $99\frac{3}{8}$ 993 fl. 45 kr.
Zinsen vom 1. Juni . 12 fl. 30 kr.
1006 fl. 15 kr. — 1006 fl. 15 kr.

Summa 17149 fl. $26\frac{1}{2}$ kr.

e) Aus den Baarbeständen der oben aufgeführten früheren Jahre wurden in diesem Jahre angekauft:

9. Jan. 1871	500 fl. $4\frac{1}{2}$ % Eisenbahnanlehen à $91\frac{1}{4}$	456 fl. 15 kr.		
	Zins vom 1. August	9 fl. 57 kr.		
		466 fl. 12 kr.	466	12
14. April 1871	500 fl. $4\frac{1}{2}$ % bitto à $96\frac{1}{4}$	481 fl. 15 kr.		
	Zins vom 1. Frbruar	4 fl. 37 kr.		
		485 fl. 52 kr.	485	52
8. Aug. 1871	500 fl. $4\frac{1}{2}$ % bay. Obligation à $99\frac{1}{4}$	496 fl. 15 kr.		
	Zins vom 1. Mai	6 fl. 4 kr.		
		502 fl. 19 kr.	502	19
			1454	23

Aus diesen Ankäufen ergibt sich auch, daß die Baarbestände der früheren Jahre von . . . . 617 fl. 37½ kr.

	und	921 fl. 54 kr.	
	Summa	1539 fl. 31½ kr.	
	nach Abzug nebenstehender	1454 fl. 23 kr.	
	nun nur noch	85 fl. 8½ kr.	betragen.

Sowie hingegen die obige Summa von fl. 17143. 11½ kr. durch obige fl. 6. 15 kr. Mehrausgabe nun die Summe von fl. 17149. 26½ kr. betragen; also Vermögensstand der früheren Jahre 17149 fl. 26½ kr.

der diesjährigen an Staatspapieren	2001 fl. 15 kr.
an baar	285 fl. 8¾ kr.
Gesammtsumma	19435 fl. 50¼ kr.

Vorstehende Baarbestände von fl. 85. 8½ kr. und fl. 285. 8¾ kr. wurden zum Ankauf von Staatspapieren verwendet, wie dies oben Seite 16 aufgeführt.

II.

Verzeichniß der geschenkt erhaltenen Loose und Staatspapiere.

a) In diesem Jahre:

Ein Meininger 7 fl. Loos, Serie 00410 Nr. 01.
Ein „ „ „ „ 00410 „ 02.
Eine Frankfurter 3½% Schuldverschreibung von 100 fl. Lit. J. Nr. 2644.
Ein Meininger 7 fl. Loos, Serie 01165 Nr. 26.
Eine österr. 5% Silberrente von fl. 50 Nr. 931.

b) Im siebenten Jahre:

Ein badisches 35 fl. Loos Serie 5735 Nr. 286727.
Ein bayerischer 4% Pfandbrief von 100 fl., Lit. C. Serie II. Nr. 26907.
Eine österr. Staatsschuldverschreibung von 50 fl. Nr. 1442.

c) Im sechsten Jahre:

Ein Ansbach-Gunzenhauser Loos Serie 1099 Nr. 8.
Eine bayerische 4% Obligation von 100 fl., d. d. München, 18. Juni 1861, C.-Nr. roth 20278 schwarz 44588.
Eine dto., arrosirt, München, 12. Mai 1840, C.-Nr. roth 26777 schwarz 19448.
Eine dto., Eisenbahn-Anlehen, München, 14. November 1864, C.-Nr. roth 43620 schwarz 24695.
Eine dto., München, 7. Dez. 1863, C.-Nr. roth 38221 schwarz 11707.

d) In den ersten fünf Jahren:

Ein österr. 50 fl. National convertirt in Silberrente Nr. 10233.
Ein österr. 100 fl. Loos vom 15. März 1860 Serie 11240 Nr. 2.
Ein österr. 250 fl. Loos vom 4. März 1854 Serie 2678 Nr. 11.
Ein Ansbach-Gunzenhauser Loos Serie 2047 Nr. 28.
Ein österreich. 100 fl. Loos vom 15. März 1860 Serie 7024 Nr. 11.
Ein „ „ „ „ „ „ „ Serie 7696 Nr. 16.
Ein „ „ „ „ „ „ „ Serie 7824 Nr. 10.
Eine württembergische 4½ % Obligation von 500 fl., vom 1. April 1867, Lit. M. Nr. 47536.

Würzburg, 1. November 1872.

Die Vorstandschaft der israelitischen Lehrerbildungs-Anstalt

Seeligmann Bär Bamberger,
Distrikts-Rabbiner.

Der verehrliche Vorstand der israelitischen Lehrerbildungs-Anstalt, Herr Distrikts-Rabbiner S. B. Bamberger dahier, ersuchte uns, seine Rechnungen über Einnahmen und Ausgaben für genannte Anstalt während des eben abgelaufenen achten Schuljahres einzusehen und zu prüfen, wie wir dies bei den früheren Rechenschaftsberichten gethan. Wohl müssen wir unsere den erwähnten Rechenschaftsberichten angefügte Bemerkung wiederholen, daß nämlich bei der so allgemein be- und anerkannten Uneigennützigkeit und strengen Gewissenhaftigkeit des genannten Herrn Vorstandes eine solche Prüfung mehr als unnöthig; allein dessenungeachtet glaubten wir, diesem Ansuchen entsprechen zu sollen. Nachdem wir nun die desfallsigen Bücher, Rechnungsbelege, Staatspapiere mit den betreffenden Rechnungen hiezu sorgfältig geprüft, sowie von der Cassa Einsicht genommen, fanden wir Alles, wie dies hier in vorstehendem Rechenschaftsberichte aufgeführt, in größter Ordnung mit musterhafter Genauigkeit behandelt, was wir mit großem Vergnügen auszusprechen uns beehren.

Würzburg im November 1872.

Sim. Em. Oppenheimer. **Louis Henneberger.**